Protokoll der Mitgliederversammlung des Freundeskreises vom 25. März 2025

Anwesend: 14 stimmberechtigte Mitglieder
Beginn: 19.31 Uhr

TOP 1: *Begrüßung, Genehmigung des Protokolls vom 05.03.2024*
Der Vorstand des Vereins ist vollständig anwesend, das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird ohne Enthaltung oder Gegenstimmen genehmigt.

TOP 2: *Anträge zur Tagesordnung*
Aufgrund des Rücktritts der stellvertr. Vorsitzenden wird TOP 5 über die Wahl des zweiten Vorsitzenden ergänzt. Die Änderung der Tagesordnung wird insoweit einstimmig angenommen.

Top 3: *Berichte*
a) Vorsitzender
Herr Hennies berichtete von 26 Anträgen im abgelaufenen Jahr, davon zwei mit Bezug zum Schuljubiläum. Er wies auf die Problematik der teilweise sehr ungenauen Form des Antrages hin und der damit verbundenen erheblichen Schwierigkeiten bei der Bearbeitung und Erzielung eines Einvernehmens. Er wollte allerdings eine formularmäßige Antragstellung zur Vereinfachung von Bürokratieaufwand bisher nicht vorschlagen.
Er berichtete von 3 Vorstandssitzungen und den Schwierigkeiten der Kommunikation mit den Vereinsmitgliedern, da diese flächendeckend nur mit einfacher Post erreichbar seien, teilweise nicht einmal das. Er hob -wegen des Schuljubiläums anlässlich des 800jährigen Bestehens- hervor, dass der Freundeskreis Herausgeber des Jubiläums-Newsletters sei, mit einem aktuellen Stand von 540 Abonnenten. Er berichtete von geplanter finanzieller Unterstützung der Veranstaltungen zum Jubiläum mit einem Betrag von 20.000,00 EUR in Verbindung mit Spendenaktionen. Wegen der sehr übersichtlichen Mittelanforderungen sei eine Spendenaktion allerdings noch nicht akut. Von einer ernüchternden Resonanz auf Vorschläge zur Mitarbeit zu einem großen Treffen der ehemaligen Schüler referierte er. Es fanden neun Jahrgangstreffen im Jahr 2024 statt, welche durch die Kollegen Bartsch, Heitkamp, Baramski, Musiol, Koch und Strobe unterstütz wurden. Er regte den Aufbau eines sogenannten „Alumni-Netzwerkes“ über eine digitale Plattform an, die in anderen Schulen teilweise schon erfolgreich umgesetzt worden sei.

b) Kassenwartin
Frau Dr. Zurmühl berichtete über den Kassenbestand per Januar 2024 von 35.241,85 EUR, per Ende 2024 bzw. Januar 2025 von 30.982,13 EUR, auch dadurch mit verursacht, dass die Rechnung für die Jahrbücher für zwei Jahrgänge im abgelaufenen Jahr erstellt wurde. Sie berichtete über die Aufteilung der gesamten Ausgaben im abgelaufenen Jahr, getrennt nach Regelförderung, Unterstützung von drei Fachbereichen, verschiedene einzelne Aktionen wie Klassen- oder Studienfahrten, individuelle Unterstützungsleistungen oder auch Preise sowie über die sonstige Mittelverwendung für insbesondere des Jahresberichtes und die Kosten für Kommunikation bzw. den Bürobedarf.Die Mitgliederentwicklung hat über 46 Beitritte zum Verein und 18 Kündigungen bzw. Ausscheiden wegen unbekannten Verziehens oder Versterbens zu verzeichnen, so dass der Verein per Stand Januar 2025 über 719 aktive Mitglieder verfügt.

c) Fanshop
Catrin Busse berichtete über die wieder erfolgreiche Aktivität anlässlich der Einschulung und den hohen Aufwendungen für Zukauf anlässlich des Jubiläums. Sie wies positiv auf die Kooperation mit dem Sekretariat der Schule hin, welche die verbliebenen Tassen aufgenommen hat. Sie berichtete von der Planung für eine Jubiläumstasse, wobei die Entscheidungsfindung insoweit noch nicht abgeschlossen ist.

d) Kassenprüfer
Herr Kleine Börger berichtete -zugleich für Herrn Jahn- darüber, dass er in der 11. KW eine stichprobenweise Überprüfung der Kasse durchgeführt hat und alles übersichtlich und nachvollziehbar gewesen sei. Auch alle Einzelbelege seien geprüft worden, vor allem vor dem Hintergrund, dass Rechnungs- und Förderbetrag nicht immer identisch seien, da zu Rechnungen auch teilweise nur Zuschüsse gewährt worden seien. Anhand der Belege und der Auskünfte der Kassenwartin sei dies aber zu allen Ausgaben vollständig aufgeklärt worden.

Top 4: *Entlastung des Vorstandes:*
Auf Antrag von Herrn Kleine Börger wurde der Vorstand bei 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen entlastet.

Top 5: *Wahlen*
Herr Kleine Börger wurde einstimmig zum Wahlleiter bestimmt.
a) Vorsitzende-/r
Für den ausscheidenden Vorsitzenden Carsten Hennies wurde Herr Nico Bartlakowski und Frau Julia Zühlke vorgeschlagen. Beide gaben Erklärungen für Grund und Anlass der Kandidatur ab. Es folgte eine Diskussion, in deren Anschluss Nico Bartlakowski seine Kandidatur zurückzog. In der nicht geheimen Wahl werden für Frau Zühlke 13 Ja-Stimmen, bei 1 Enthaltung ohne Gegenstimmen festgestellt, Frau Zühlke nahm die Wahl an.

b) zweite-/r Vorsitzende-/r
Für die ausgeschiedene Annegret Warneke der/die zweite Vorsitzende zu wählen, für die Nico Bartlakowski als Kandidat vorgeschlagen wurde. Er erklärte die Bereitschaft für die Annahme der Wahl für ein Jahr. In offener Wahl wurden durch den Wahlleiter 13 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung und 0 Gegenstimme festgestellt. Nico Bartlakowski nahm die Wahl an.

c) Beisitzer/innen
Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Hennies und Frau Warneke sowie der Wahl von Frau Zühlke zur Vorsitzenden war eine Beisitzerstelle im Vorstand neu zu besetzen. Frau Warneke wurde hierfür für 1 Jahr vorgeschlagen, ebenso Herrn Maik Grieger. In offener Wahl wurden 9 Stimmen für Frau Warneke und 5 Stimmen für Herrn Grieger festgestellt. Frau Annegret Warneke nahm die Wahl als Beisitzerin an.

d) Schriftführer
Aufgrund des satzungsmäßigen Endes des Amtes des Schriftführers wurde Herr Peer Tiefenau erneut zum Schriftführer vorgeschlagen. In offener Wahl wurden 13 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung festgestellt, Herr Tiefenau nahm die Wahl an.

e) Kassenprüfer
Herr Kleine Börger erklärte mit ihm zuvor gegebener Zustimmung von Herrn Jahn die Zustimmung für eine erneute Kassenprüfung für das laufende Jahr. Frau Zühlke stellte bei offener Wahl für die beiden Rechnungsprüfer 13 Zustimmungen bei 1 Enthaltung ohne Gegenstimme fest. Herr Kleine Börger erklärte mit Zustimmung von Herrn Jahn die Annahme des Amtes als Kassenprüfer.

***Top 6**: Anträge*
Mit Ausnahme des satzungsmäßig rechtzeitig erklärten Rücktritts von Frau Warneke als stellvertr. Vorsitzende und der Ankündigung eines ergänzten Tagesordnungspunktes gab es keine Anträge.

***TOP 7**: Rückblick und Planungen*
Frau Zühlke bat Herrn Hennies, über die Vergangenheit kurz zu referieren. Herr Hennies verwies auf den Newsletter und zählte die dort ersichtlichen Jubiläumsveranstaltungen bis in den Dezember 2024 auf mit entsprechend großer Resonanz, auch auf die von den Schülern organisierte und durchgeführte Ballveranstaltung in der Tanzschule Bodscheller. Frau Zühlke bat alsdann Frau Warneke um Bericht über die Baumpflanzaktion. Frau Warneke berichtete über die Aktion des Setzens von 1.500 Lärchen-Setzlingen mit Teilnahme von Schülern, Lehrern, Ehemaligen und auch Eltern. Sie wies auf das Erfordernis auch künftiger gärtnerischer Aktivitäten im dortigen Bereich hin, um diesen Setzlingen ein Wachstum neben den dort auch sonst sich ausbreitenden Pflanzen zu ermöglichen, auch der evtl. Erfordernis einer künstlichen Bewässerung bei lang andauernder Trockenheit -wie aktuell.
Herr Wilkening schlug die Herausgabe eines Extra-Jahrbuches wegen der besonderen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr vor, oder ein besonders dickes Jahrbuch.

***TOP 8**: Verschiedenes*
Die Versammlung wurde um 20.38 Uhr -mit Verabschiedung ihres vormaligen Vorsitzenden Herrn Hennies nach d. 17-jähriger Tätigkeit als Vorsitzender des Vereins und Dankesworten und Präsenten an ihn- beendet.

Julia Zühlke